

Gaiserwald, Straubenzell St.Gallen West

«Es bsunders Trückli»

Text: Monica Ferrari, Sozialdiakonin Kirchgemeinde Straubenzell



Ein Freund meiner Familie besitzt ein Zigarrengeschäft und war somit Lieferant für einige Schatztruhen. Meine Kinder besaßen lange solche «Trückli». Farblich verziert, bemalt und beklebt mit Glitzer, waren sie Lagerort für viele gefundene und erhaltene Schätze. Zetteli, Briefe, Fotos, Murmeln, Muscheln, Freundschaftsbändeli, Münzen aus fremden Feriendörfern und vielem mehr.

An verregneten Tagen wurden diese Schatztruhen oft durchstöbert, der Inhalt neu verhandelt, es wurde gefeilscht und getauscht. Kinderherzen hängen oft an solchen Erinnerungen. So wurden beim Auszug aus dem

Elternhaus auch diese Truhen eingepackt; ein kleiner Blick in die eigene Schatztruhe und in die Kindheit – Herzen schlugen höher – Augen leuchteten auf und mit der Gewissheit, dass die Schmuckstücke später nochmals geöffnet werden, in die Umzugskiste eingepackt. Längst vergessene Erinnerungen wurden wach.

Haben Sie auch solche Schätze aus vergangenen Zeiten? Erinnerungen, welche Sie bereits das ganze Leben durch begleitet haben? Gegenstände, von denen Sie Ihren Kindern und Enkelkindern erzählt haben? Oder erzählen Sie sich im Freundeskreis von früher und schwelgen in Erinnerungen, lachen und hören die

Worte: «Weisst du noch...»? Solche Erinnerungen scheinen mir etwas vom Schönsten, wenn man älter wird. Wie viel doch in einem langen Leben Platz hat. Diese nicht erzählen zu können, wäre schade.

Das Erzählkaffee bietet Raum, das gegenseitige Erzählen miteinander zu pflegen und beschenkt werden mit neuen Geschichten und Erlebnissen.

Sie sind dazu herzlich eingeladen am 9. Juni um 14 Uhr ins Kirchgemeindehaus Lachen, Burgstrasse 104, zum Thema «Ob nah oder fern – reisen kann bereichern».

Gottesdienste

	Gaiserwald	Straubenzell
Karwoche Donnerstag/ Freitag/Sonntag/ Montag 2./3./5./6. April	<p>Do. 19 Uhr, evang.-ref. Kirche Engelburg Feierabendmahl, Pfr. Martin Heimbucher</p> <p>Fr. 19 Uhr, evang.-ref. Kirchgemeindehaus Abtwil Gottesdienst zum Karfreitag mit Abendmahl, Pfr. Martin Heimbucher, Musik: Diana Sommer, Orgel und Evelyn Kläussler, Oboe</p> <p>Fr. 10 Uhr, evang.-ref. Kirche Engelburg Gottesdienst zum Karfreitag mit Abendmahl, Pfrn. Gila Heimbucher, Musik: Frank Oidtmann, Orgel</p> <p>Sa. 10 Uhr, Altersheim Senevita, Wisental Abtwil Ökumenische Osterfeier, Pfr. Martin Heimbucher</p> <p>So. 06.00 Uhr, evang.-ref. Kirche Engelburg Osternacht, Ökumenischer Gottesdienst, Pfrn. Gila Heimbucher und Barbara Wälti, Musik: Elisabeth Franken, Orgel, Manuela Meyer, Querflöte</p> <p>So. 10 Uhr, evang.-ref. Kirche Abtwil Ostergottesdienst mit Abendmahl und Kirchenchor, Pfr. Martin Heimbucher, Musik: Frank Oidtmann und Marcel Schmid Orgel</p>	<p>Do. 19 Uhr, Kirche Bruggen Gottesdienst zum Gründonnerstag mit Abendmahl, Pfr. Tim Mahle; Musik: Ute Gareis</p> <p>Fr. 10 Uhr, Kirche Bruggen Gottesdienst zum Karfreitag mit Abendmahl, Pfr. Tim Mahle; Musik: Karin Heeb</p> <p>So. 10 Uhr, Kirche Bruggen Ostergottesdienst mit Abendmahl, Pfr. Uwe Habenicht; Musik: Mako Boetschi, Klavier & Mio Yamamoto, Geige</p> <p>Mo. 10 Uhr, Kirche Bruggen Gesamtstädtischer Gottesdienst, Pfrn. Anne Dietrich & Pfrn. Kathrin Bolt; Musik: Mako Boetschi</p>
Freitag/Sonntag 10./12. April	<p>So. 10 Uhr, evang.-ref. Kirche Abtwil Gottesdienst, Pfr. Hans Martin Enz, Musik: Diana Sommer</p>	<p>Fr. 15.30 Uhr, Kirchgemeindehaus Lachen Abschlussgottesdienst Kindertageslager, Kila-Team</p> <p>So. 10 Uhr, Kirche Bruggen Gottesdienst, Pfr. Carl Boetschi; Musik: Mako Boetschi</p>
Sonntag 19. April	<p>So. 10 Uhr, evang.-ref. Kirche Engelburg Gottesdienst, Pfrn. Käthi Meier-Schwob, Musik: Frank Oidtmann, Orgel</p>	<p>So. 10 Uhr, Kirche Bruggen Gottesdienst, Pfrn. Regula Hermann; Musik: Mako Boetschi</p>
Sonntag 26. April	<p>So. 10 Uhr, evang.-ref. Kirche Abtwil Gottesdienst, Pfr. Martin Heimbucher, Musik: Frank Oidtmann, Orgel</p>	<p>So. 9.30 Uhr, Kirche Bruggen Gottesdienst zur Kirchgemeindeversammlung, Pfrn. Anne Dietrich und Team; Musik: Ursula Oelke</p>
Donnerstag/ Freitag/Sonntag 30. April 1./3. Mai	<p>Do. 10 Uhr, Alterszentrum Senevita, Oberhalden Engelburg Ökumenischer Gottesdienst, Pfrn. Gila Heimbucher</p> <p>Fr. 19 Uhr, evang.-ref. Kirche Abtwil Nachtfalter-Gottesdienst für Jugendliche von Jugendlichen, Pfr. Martin Heimbucher, Thema: «Hoffnung»</p> <p>So. 10 Uhr, evang.-ref. Kirche Engelburg Gottesdienst, Pfrn. Gila Heimbucher, Musik: Elisabeth Franken, Orgel</p>	<p>So. 10 Uhr, Kirche Bruggen Gottesdienst, Pfr. Tim Mahle, Musik: Mako Boetschi</p>

Gaiserwald



evangelisch reformiert
gaiserwald

Pfrn. Gila Heimbucher
Schönbühlstrasse 4, 9032 Engelburg
Telefon 071 311 54 77
E-Mail gila.heimbucher@ref-gaiserwald.ch

Pfr. Martin Heimbucher
Sonnenhofstrasse 3, 9030 Abtwil
Telefon 071 311 17 77
E-Mail martin.heimbucher@ref-gaiserwald.ch

Präsidium / Sekretariat / Kassieramt

Schönbühlstrasse 4, 9032 Engelburg
Telefon 071 277 92 00

Luca Frei / Brigitte Engeli / Corinne Stofer-Weigelt
E-Mail: sekretariat@ref-gaiserwald.ch
Bürozeiten: Mo, Di und Do 8 bis 11.00 Uhr

www.ref-gaiserwald.ch

Amtshandlungen

TAUFE

Amari Cassani, 15. März 2026

ABDANKUNGEN

Peter Brunner, 26. Februar 2026
Alice Egger, 6. März 2026

Veranstaltungen

KONFKURS

Mittwoch, 1. und 22. April, 18.30 Uhr, im Kirchgemeindehaus Engelburg,
Kontakt: Martin Heimbucher,
martin.heimbucher@ref-gaiserwald.ch

MITTAGSTISCH

Donnerstag, 2. und 16. April 12.00 Uhr im Kirchgemeindehaus Abtwil, Abmeldungen: Marianne Utz, 079 360 18 43, marianne.utz@gmx.ch, Neuanmeldungen: Martin Egli 076 502 31 29
martin.egli@gaiserwald.net

OSTERNACHT

Sonntag, 5. April, 6.00 Uhr, Beginn beim Osterfeuer vor der evang.-ref. Kirche, anschliessend Osterfrühstück im Seezimmer mit Eiertütschete und Eiersuchen im Garten, die Osterfeier ist für Familien geeignet



OSTERMORGEN IN ABTWIL EINMAL ANDERS

Sonntag, 5. April, 9.00 Uhr, im Kirchgemeindehaus Abtwil, mit einem gemeinsamen Ostermorge und Eiertütschete, um 10.00 Uhr feiern wir den Ostergottesdienst in der Kirche Abtwil



FRÜHLINGS-TAGE

Dienstag, 7. bis Donnerstag 9. April, 3 Tage Sport, Spiel und Spass, im Kirchgemeindehaus Engelburg, Kontakt: Tanja Mäder, tanja.maeder@ref-gaiserwald.ch

SPIELNACHMITTAG PRO SENECTUTE

Dienstag, 7. April, 14.00 Uhr im Kirchgemeindehaus Abtwil, Kontakt: Anne-Marie Hengartner (Pro Senectute), 079 759 99 09

CLUB 60+: JASSEN

Montag, 13. April, 14 Uhr, Club 60+: Jassen im Kirchgemeindehaus Abtwil, Kontakt: Margrit Wild, 079 486 20 32

CHORPROBE

Montag, 13., 20. und 27. April, 19.30 Uhr, Kirchenchorprobe im Kirchgemeindehaus Abtwil, Kontakt: Gertrud Tschirren, 071 311 20 59

CLUB 60+ ABTWIL-ST.JOSEFEN

Dienstag, 14. April, 12.55 Uhr, Typorama, Bischofszell, Führung «Handsatz, Setzmaschinen-satz und Druck», Bus B158 ab Gemeindehaus, Info/Anmeldung bis 7. April; Elisabeth Müri, 079 332 60 70, muri.elisabeth@gmail.com



DONNSCHTIG TREFF

Donnerstag, 16. April, 14.00 Uhr, Liana Ruckstuhl erzählt spannende Geschichten aus dem Leben ihrer Kindheit, wir hören Anekdoten aus den 50er Jahren in der Altstadt St.Gallen, anmelden bis 12. April, Christine Leuenberger, 071 278 12 30, chr.leuenberger@bluewin.ch

FAMILIENZENTRUM

Kafitreff für Mütter und Väter mit ihren Kindern
Jeden Dienstag und Freitag während der Schulwochen, 9.00 Uhr, Kafitreff im Kirchgemeindehaus Abtwil

Ein offenes Angebot für alle Familien in der Gemeinde Gaiserwald, um sich auszutauschen und neue Kontakte zu knüpfen. Detaillierte Infos unter www.ref-gaiserwald.ch.

Kontakt: sabrina.schmid@ref-gaiserwald.ch

UKRAINISCHES ERZÄHLCAFE

Mittwoch, 22. April, 17.00 Uhr, im Kirchgemeindehaus Abtwil, wir laden herzlich zu einem gemütlichen Erzählcafé ein, in entspannter Atmosphäre bei Kaffee oder Tee teilen wir Lebensgeschichten, Erinnerungen und Erfahrungen, offen für alle, die sich für die ukrainische Kultur und persönlichen Austausch interessieren.

Українське кафе історій

У середу, 22 квітня о 17:00, у парафіяльному будинку Абтвіль ми щиро запрошуємо вас на затишне кафе розповідей. У невимушеній атмосфері за чашкою кави або чаю ми будемо ділитися життєвими історіями, спогадами та досвідом. Захід відкритий для всіх, хто цікавиться українською культурою та бажає особистого спілкування.

SPIELNACHMITTAG

Donnerstag, 23. April, 14.30 Uhr, Senevita Oberhalden, im Restaurant «Gaiser Stübli»

FRAUENZMORGE

Dienstag, 28. April, 10.00 Uhr, bei Jolie Frick, Dufourpark 8, 071 310 06 51

MITTWOCH-TREFF ABTWIL

Mittwoch, 29. April, 9.00 Uhr, Heilpflanzen für alle, Heilpflanzen sind für alle zugänglich. Hanspeter Horsch ist Naturheilpraktiker und Drogist und lebt in Heiden. Heilpflanzen gehörten immer in seine Behandlungskonzepte. Er ist überzeugt, dass die Volksheilkunde wieder zum Volk zurückfinden muss. Hanspeter Horsch sieht den Menschen als Teil der göttlichen Schöpfung. In seinem Referat bringt er uns das Wissen über die Wirkung und die Anwendung von Heilkräutern näher.

Kontakt und Anmeldung: Brigitte Gremli, 078 744 99 82, brigitte.gremli@ref-gaiserwald.ch





Reformierte Kirche Straubenzell St.Gallen West

Pfarrämter

Pfrn. Anne Dietrich
Tel. 071 278 23 33
anne.dietrich@straubenzell.ch

Pfr. Uwe Habenicht
Tel. 071 311 16 11
uwe.habenicht@straubenzell.ch

Pfrn. Regula Hermann
Tel. 071 277 70 18
regula.hermann@straubenzell.ch

Pfr. Tim Mahle
Tel. 071 272 60 76
tim.mahle@straubenzell.ch

Sozialdiakonischer Dienst

Sozialdiakonin Monica Ferrari
Alpsteinstrasse 3, 9014 St.Gallen
Tel. 071 571 50 27
monica.ferrari@straubenzell.ch

Kinder-, Jugend- und Generationenarbeit

Begegnungszentrum, Oberstr. 299, 9014 St.Gallen
Dominic Mühlematter
dominic.muehlematter@straubenzell.ch
Tel. 076 480 94 00

Zürcher Strasse 217, 9014 St.Gallen
Claudia Rufer Ritter
claudia.rufer@straubenzell.ch
Tel. 071 272 60 71

Mesmerinnen und Mesmer

Christine Wymann, Tel. 071 277 12 60
christine.wymann@straubenzell.ch

Beat Belser, Tel. 071 277 49 04
beat.belser@straubenzell.ch

Claudia Dornbierer, Tel. 071 277 49 04
claudia.dornbierer@straubenzell.ch

Helen Bernet, Tel. 078 881 72 55
helen.bernet@straubenzell.ch

Kirche Bruggen
Zürcher Strasse 223, 9014 St.Gallen

Kirchgemeindehaus Lachen
Burgstrasse 104, 9000 St.Gallen

Vermietungen

Christine Wymann, Tel. 071 277 12 60
christine.wymann@straubenzell.ch

Verwaltung/Sekretariat

Zürcher Strasse 217, 9014 St.Gallen
Telefon 071 272 60 72

Bürozeiten:
Montag bis Donnerstag, 8.30 bis 12.00 Uhr und
14.00 bis 16.30 Uhr
Freitag, 08.30 bis 12.00 Uhr

Elisabeth Benz-Spycher, Verwaltung
elisabeth.benz@straubenzell.ch

Flurina Falivene, Marketing
flurina.falivene@straubenzell.ch

Präsidium der Kirchenvorsteherschaft

Rita Dätwyler
Zürcher Strasse 217, 9014 St.Gallen
Tel. 071 272 60 72
rita.daetwyler@straubenzell.ch

www.straubenzell.ch

Amtshandlungen

Bestattungen

Hans-Peter Schwizer	03.06.1942 bis 08.02.2026
Walter Stewens	04.11.1934 bis 10.02.2026
Selma Schwendener	24.01.1933 bis 11.02.2026
Friedrich Lüthi	15.06.1931 bis 25.02.2026
Max Lässig	30.01.1931 bis 27.02.2026
Walter Jakob	24.02.1953 bis 02.03.2026

Kirchenvorsteherschaft

Mittwoch, 15. April. Anträge sind bis spätestens 10 Tage vor der Sitzung ans Sekretariat zu richten.

Personelles

Herzlich willkommen

Ab dem 1. April startet Karin Heeb als Populärmusikerin bei uns in der Kirchgemeinde. Sie wird mit 15 Stellenprozenten an Gottesdiensten spielen, mit unserem Ansingchor neue Lieder einführen und zusätzliche Musikprojekte umsetzen. Karin hat an der Jazzschule Gesang studiert und unterrichtet an der Musikschule Appenzell Gesang und Klavier. Während vieler Jahre hat sie einen Chor geleitet und auch als Stellvertreterin in Gottesdiensten gespielt.

Wir freuen uns, Karin am Karfreitag, 3. April, im Gottesdienst zu begrüssen und wünschen ihr einen guten Start in unserem Team.



Gottesdienste und Musik

Tischabendmahl am Gründonnerstag

Donnerstag, 2. April, 19 Uhr, Kirche Bruggen
Wir erinnern uns an das letzte Abendmahl Jesu und essen anschliessend gemeinsam zu Abend. Herzliche Einladung! Wir freuen uns, wenn Du etwas zum Essen mitbringst.

Kreuzweg der Gegenwart

Karfreitag, 3. April
Beginn: 12 Uhr, Kirche St.Otmar, Vonwilstr. 10
Abschlussfeier: ca. 13.30 Uhr, Kirche Bruggen, Zürcher Str. 223
Karfreitag ist nicht nur ein Tag der Erinnerung, sondern auch eine Möglichkeit, sich das Leiden, das heute, hier und jetzt geschieht, bewusst zu machen.

Brennpunkte des Lebens:

- ◆ Zwischen Schutz und Gewalt
- ◆ Orte des Zusammenkommens
- ◆ Zukunftssängste
- ◆ Wem kann man noch glauben?
- ◆ Orte des Erinnerns

Ein ökumenisches Gemeinschaftsprojekt unter Mitwirkung von:

Annina Policante, Kirchenrätin
Sonja Billian, Jugendseelsorgerin
Bruno Fluder, Cityseelsorger
Uwe Habenicht, Pfarrer
Kathrin Bolt, Pfarrerin

Kirchgemeindeversammlung

26. April 2026, 10.45 Uhr in der Kirche Bruggen

Fahrdienst ab Sömmmerli um 9 Uhr zum Gottesdienst

Verhandlungsgegenstände

- Jahresbericht 2025**
- Jahresrechnung 2025**
 - Kommentar und Antrag zur Jahresrechnung 2025
 - Bericht der Geschäftsprüfungskommission
- Genehmigung des Steuerfusses und des Budgets 2026**
 - Genehmigung Steuerfuss
 - Budget 2026
- Wahlen Amtsdauer 2026-2030**
 - Wahl Abgeordnete in die Synode
 - Festsetzung der Mitgliederzahl der Kirchenvorsteherschaft
 - Wahl Kirchenvorsteherschaft
 - Wahl Präsidium der Kirchenvorsteherschaft
 - Wahl Mitglieder der Geschäftsprüfungskommission
 - Wahl Stimmzählende
- Liegenschaftsstrategie**
 - Umzonung Parzelle Lachen W2531
 - Kompetenzerteilung zu Verhandlungen über den Abtausch der Parzelle Winkeln W3088
 - Umzonung Parzelle Winkeln W3088
- Informationen**
- Allgemeine Umfrage**

Vorversammlungen

Freitag, 17. April, 19 Uhr im Kirchgemeindehaus Lachen

Montag, 20. April, 19 Uhr im Pfarreiheim Bruder Klaus, Winkeln

An den Vorversammlungen werden gerne Fragen zu den Traktanden beantwortet.

Kinder und Jugend

Jungs-/Mädchen-/Jugendtreff Haggen

Begegnungszentrum, Oberstrasse 299
Für alle Jugendlichen ab der 5. Klasse
jeweils von 17-19 Uhr

Jugendtreff Winkeln

Jugendraum Winkeln, Herisauerstrasse 75
Für alle Jugendlichen ab der 5. Klasse
jeweils am Mittwoch von 17-19 Uhr

Die genauen Daten entnehmen Sie bitte dem QR-Code



Jungschar CEVI St.Gallen

Samstag, 25. April, 10-13 Uhr, Treffpunkt Bushaltestelle Riethüsli
Infos unter www.cevisg.ch
bettina.mueller@cevisg.ch

Familie

Eltern-Kind-Treff

Am Dienstagvormittag, zwischen 9 und 11 Uhr, Kirchensaal Bruggen (Zürcher Strasse 223)
Der Eltern-Kind-Treff ist ein geleitetes, offenes Angebot für Eltern, Grosseltern und ihre Kinder bis 5 Jahre. Im Treff lernen Kinder andere Kinder kennen, mit denen sie spielen können. Die Erwachsenen haben die Gelegenheit zum regen Austausch.

Daten: 21./28. April (7. und 14. April Ferien)

Weitere Infos: Claudia Rufer Ritter

Erwachsene

Kaffeetreff

Dienstag, 7. April, 14.00-16.30 Uhr, Pfarreiheim Bruder Klaus, Winkeln

Gemütliches Beisammensein, plaudern, spielen, Handarbeiten... kommt vorbei, wir freuen uns auf Euren Besuch.

Organisiert von den Frauenvereinen.

«Lasst uns singen» mit Regula Fehrer

Donnerstag, 30. April, 14.30-16.00 Uhr, Kirchensaal Bruggen

Wir singen zusammen verschiedene Lieder. Alle sind ganz herzlich willkommen! Man kann mitsingen, mitsummen oder auch bloss zuhören und dabei sein – man muss überhaupt nichts können.

Weitere Infos: Claudia Rufer Ritter

Offener Lesekreis

Dienstag, 28. April, Begegnungszentrum, Oberstrasse 299

Frau Berger empfiehlt ein Buch... gemeinsam begeben wir uns in die Welt der Literatur, diskutieren und überdenken ausgewählte Bücher, lernen neue Autorinnen und Autoren kennen und suchen nach Geschichten und Themen, die uns interessieren.

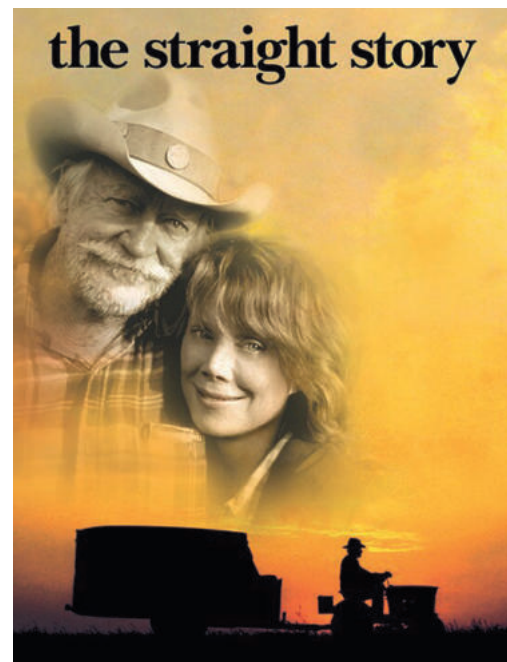
Weitere Infos: elisabeth.berger@straubenzell.ch



Gebet und Stille

Mittwoch, 1. April/5. Mai, 9.30-10.00 Uhr, Altes Pfarrhaus* Bruggen, Zürcher Str. 217

Gemeinsam zur Ruhe kommen, sich in der Stille Zeit nehmen und im Gebet einen Moment verweilen. Im Anschluss besteht die Möglichkeit einer gemeinsamen Kaffeepause. Weitere Infos: Claudia Rufer Ritter



60plus im Westen

Mittwoch, 22. April, 14.30 Uhr, Pfarreiheim St.Martin, Fürstenlandstr. 180

Kino – Eine wahre Geschichte

Seniorenspielnachmittag

Montag, 13./27. April, 14 Uhr, Kirchgemeindehaus Lachen

Mittwoch, 21. April, 14.30 Uhr, Restaurant Brogepark

Feiern Sie **Taufe** und Tauf-
erinnerung mit uns.

Herzliche Einladung

Das Fest für Sie und Ihre Familie
ist schon organisiert.

**Wir feiern ein Fest, an dem Kinder und Erwachsene am
Fluss getauft werden. Weil die Brücke überdacht ist,
feiern wir bei jedem Wetter.**

**Nach der Taufe an der Sitter offerieren wir ein gemeinsames Zmittag für Sie und Ihre Gäste.
Für die Kinder gibt es Spiel- und Bastelangebote am Wasser.**

Wann: Sonntag, 31. Mai, 11.00 Uhr

Wo: An der alten Spiseggbrücke St.Josefen, zwischen St.Gallen und Engelburg

Kontakt: anne.dietrich@straubenzell.ch, Tel. 071 278 23 33

Eine Anmeldung ist nur erforderlich, wenn Sie oder ihr Kind eine Taufe feiern möchten. Zur Tauferinnerung oder zum Mitfeiern dürfen Sie unangemeldet kommen.

Weitere Infos: www.straubenzell.ch

Mittagstische

Wir bitten Sie um Anmeldung bei allen Mittagstischen.

Kirchgemeindehaus Lachen

Fällt im April aus

Kath. Pfarreiheim Bruggen

Dienstag, 14. April, 12 Uhr

Anmeldung bis Samstagabend: 071 277 91 83,

Mägi Caluori oder Mail: maegicama@web.de

Kirchensaal Bruggen

April fällt aus

Kath. Pfarreiheim Bruder Klaus, Winkeln

Donnerstag, 23. April, 12 Uhr

Anmeldung bis Dienstagabend: 071 311 13 68

Restaurant Broggpark, Alpsteinstrasse 3

Freitag, 24. April, 11.30 Uhr, Kosten Fr. 15.00,

Anmeldung bis Mittwoch: 071 272 60 72

Begegnungszentrum Haggen, Oberstrasse 299

Dienstag, 28. April, 12 Uhr

Anmeldung bis Montag: 079 462 59 32

Anmeldung Transport: 071 311 35 17

Senioren Gottesdienste**Pflegeheim Bruggen**

7. April, 10 Uhr, ref. Ostergottesdienst mit

Abendmahl

Altersheime Sömmerli**Cafeteria Haus Lilienfeld**

1. April, 10 Uhr, Ökumenische Passionsandacht

8. April, 10 Uhr, ref. Ostergottesdienst mit

Abendmahl



**Kommt
vorbei
und habt
Spas!**

FEIER.ABEND

**Freitag, 8. Mai - 19 Uhr -
Kirche Bruggen**

Die Woche ausklingen lassen.

Menschen treffen.

Ins Gespräch kommen.

Einfach da sein.

Mit selbstgemixtem alkoholfreiem
Cocktail und entspannter Atmosphäre
starten wir gemeinsam ins Wochen-
ende.

Anmeldung bis 6. Mai bei
tim.mahle@straubenzell.ch
071 272 60 76

Wiborada-Jubiläum 2026

Am 2. Mai 2026 jährt sich der Todestag der Inklusin Wiborada zum 1100. Mal. 916 liess sie sich bei der Kirche St.Mangen in eine Zelle einmauern.

Text & Bild: Tim Mahle

Neben ihrer Rolle als Ratgeberin für die Bevölkerung prophezeite sie dem Abt von St.Gallen den Überfall der Ungarn, woraufhin er die Klosterschätze in Sicherheit brachte. Sie selbst starb bei dem Einfall als Märtyrerin. Als erste Frau wurde Wiborada 1047 heiliggesprochen.



In diesem Jahr wird in der Zelle bei der Kirche St.Mangen jeden Tag eine andere Person anwesend sein, um für die Menschen in der Stadt da zu sein. Ob Buschauffeur oder Stadtpräsidentin, Nobody oder Bratwurstpromi. Alle Teilnehmenden haben ein offenes Ohr und viel zu berichten. Der Aufenthalt dauert jeweils von



Das Innere der Wiborada-Zelle.



10 bis 18 Uhr. Von 13 bis 14 Uhr bleibt die Zelle geschlossen. Unter www.wiborada-ist-da.ch könnt ihr euch für einen oder mehrere Tage in Wiboradas Zelle anmelden.

Am Mittwoch, 29. April wird Pfarrer Tim Mahle aus unserer Kirchgemeinde beim Projekt «Da-Sein» mitmachen. Bereits im Jahr 2025 hatte er für eine Woche als Inkluse in der Wiborada-Klausur gelebt. Während seines eintägigen Aufenthaltes freut sich Tim Mahle besonders auf die verschiedenen Begegnungen und Ihren Besuch.

«Wiborada geht auf Reisen»

Zum 1100. Todestag der heiligen Wiborada ist die Mitmach-Ausstellung «Wiborada geht auf Reisen» zu Gast in der kath. Kirche Winkeln. Verschiedene Stationen laden dazu ein, die Geschichte der Inklusin und Märtyrerin aus St.Gallen kennenzulernen.

Ausstellung: 10. bis 30. April

Ort: Kath. Kirche Bruder-Klaus, Winkeln (Seitenkapelle)

Besichtigung: täglich während der Kirchenöffnungszeiten

Eröffnung: Freitag, 10. April, 18.30 Uhr
Ökumenische Andacht mit anschliessendem Apéro und Ausstellungsbesuch.

Ostermontag – wenn eine Tür sich öffnet



Pfn. Kathrin Bolt und Pfrn. Anne Dietrich heissen Sie herzlich willkommen zum gesamtstädtischen Gottesdienst am Ostermontag, 6. April, 10 Uhr, in der Kirche Bruggen.

«Am Abend aber dieses ersten Tages der Woche, da die Jünger versammelt und die Türen verschlossen waren aus Furcht vor den Juden, kam Jesus und trat mitten unter sie und

spricht zu ihnen: *Friede sei mit euch!*» (Joh 20,19). Das ist der erste Vers des Predigttextes zum Ostermontag. Die erste nachösterliche Begegnung im Johannesevangelium. Wenn eine Tür sich öffnet, dann gibt's Raum für Neues und Unerwartetes. Wir laden alle ein, einen ersten Schritt zu wagen und einen besonderen Segen zu empfangen. Musik spielt Mako Boetschi.

Valentinstag – die Liebe feiern



Valentinstag 2026, 11 Uhr: Es regnet in Strömen. Tapfere Freiwillige und Seelsorgende der katholischen und reformierten Cityseelsorge stehen als Herzen verkleidet vor der St.Laurenzenkirche, um auf das Valentinstagsangebot aufmerksam zu machen. Ein paar bleiben stehen, wollen wissen, was wir da tun. Andere zücken ihr Handy für ein Foto oder machen gar ein Selfie. Manchen huscht auch einfach ein Lächeln übers Gesicht.

Ein Herz für die Liebe...

An drei Stationen – dem Paar-Cours – konnten die Liebenden in der Kirche einen gemeinsamen Moment erleben und geniessen. Einige waren zum ersten Mal dabei, andere kamen nur dafür nach St.Gallen. An der ersten der drei Stationen war ein Liebeslied zu hören: «Was ich an dir mag...» singt da Konstantin Wecker. An der nächsten Station konnten sich die Paare gegenseitig eine Postkarte schreiben – auch mit dem Titel: «Was ich an Dir mag...» Die Liebesbezeugungen konnten auch ins Ohr geflüstert oder auf eine Tafel aufgeschrieben werden. Und die dritte Station lud zum Paar-Segen ein. Rund 40 Paare liessen sich den Nachmittag über auf das Angebot ein. Jeder Segen war persönlich und jedes Mal sehr berührend und einmalig.

Ein rundum LIEBE-VOLLER Tag!



Bilder: Matthias Wenk

Aktuell aus dem Centrum:

Osternacht in der Laurenzenkirche

Samstag, 4. April, 22 Uhr
Erlebe diese besondere Nacht. Vom Dunkel zum Licht.
Pfrn. Cathrin Legler, Pfr. Matthias Wenk
Musik: Bernhard Ruchti

Trauercafé im Gschwend

Freitag, 10. April, 16-18 Uhr, Goliathgasse 7
Wir bieten einen Raum für Austausch, Verarbeitung und Neuorientierung.
Keine Anmeldung nötig.
Du bist herzlich willkommen, ob du einfach zuhören oder aktiv teilnehmen willst.
Leitung: Isabel Spirig und Francesca Peter (Trauerbegleiterinnen), Unkostenbeitrag CHF 10.00.

Ökumenischer Seniorennachmittag:

«Demenz – ein Thema, das bewegt»
Dienstag, 21. April, 14.30 Uhr, Kirchgemeindehaus St. Georgen

Demenz ist eine Krankheit, die herausfordert, beschäftigt und berührt. Wie erkenne ich Demenz bei mir oder anderen, und was kann und soll ich dann tun? Was ist im Umgang mit Dementen besonders hilfreich und wichtig? Wie kann ich vorbeugen? Und was bedeutet eigentlich dement zu sein? Experte Dr. Ansgar Felbecker wird in dieses bewegende Thema einführen und Fragen beantworten. Der Nachmittag ist auch für jüngere Interessierte offen. Anschliessend: Zvieri und gemütliches Beisammensein.

60plus-Nachmittag: Ralph Weibel mit Mani Matter

Mittwoch, 29. April, 14.30 Uhr, Kirchgemeindehaus Lindebühl (Flurhofstr. 3)

Über 50 Jahre nach seinem viel zu frühen Tod fasziniert der Berner Liedermacher Mani Matter nach wie vor unvermindert. Seine verdichteten Reime sind einfach genial! – Auch Ralph Weibel ist ein Wortkünstler. Der St. Galler Journalist, Autor, Satiriker und Slam-Poet wird uns den Berner Dichter nahebringen und uns, zusammen mit dem Sänger und Musiker Christoph Rottmeier, mit Liedern und Geschichten von Mani Matter unterhalten. Anschliessend: Kaffee & Kuchen.

Ganz Ohr - für Ihre Anliegen

Donnerstag 16-18 Uhr, Kirche St.Laurenzen
Gibt es Dinge, die Sie im Moment beschäftigen oder belasten? Sprechen Sie mit einer ausgebildeten Seelsorgerin, einem Seelsorger, der unter Schweigepflicht steht. Ein Angebot für alle, unabhängig von Herkunft und religiöser Zugehörigkeit.

02.04. Uwe Habenicht
23.04. Klaus Fischer
30.04. Bruno Fluder

Kirche auf zwei Rädern



Seit einigen Monaten sind wir von «reformiert mittendrin» mit einem Cargovelo unterwegs. So sind wir als Kirche mobil und können wenig und flexibel auf den Strassen und Plätzen unserer Stadt präsent sein. Weil für uns Cityseelsorger:innen die ganze Stadt unsere Kirche ist, sind wir dankbar für unsere Kirche auf zwei Rädern. Denn so können wir, egal wo, anhalten, da sein und vor Ort sein: Ob mit Kaffee und Zeit auf dem Ostfriedhof, mit Erfrischung und Sommersegen in der Marktgasse oder mit Lebensfreude und Glitzersegen an der Pride. Wir freuen uns auf jede Begegnung – ob auf Rädern oder zu Fuss.

Andrea Weinhold verabschiedet sich von «reformiert mittendrin»



Nach einer kurzen, intensiven Zeit hat sich Pfrn. Andrea Weinhold entschieden, ihre Mitarbeit bei Cityseelsorge «reformiert mittendrin» auf Ende Januar zu beenden. Sie wirkte im Rahmen eines 10%-Pensums bei «reformiert mittendrin» mit.

Die 10% waren letztlich zu wenig, um für sie befriedigend im Team mitwirken zu können – und gleichzeitig fühlten sie sich in Andreas aktuellen Arbeits- und Lebenssituation nach zu viel an, arbeitet sie doch mit einem grossen Pensum in der Ökumenischen Gemeinde Halden. Dort haben sich verschiedene Aufgaben und Verantwortlichkeiten verdichtet und gleichzeitig haben Andrea gesundheitliche Herausforderungen innehalten lassen.

Wir haben die Zusammenarbeit mit Andrea und ihre Persönlichkeit sehr geschätzt! Und tun das natürlich weiterhin. Sie fehlt uns sehr bei «reformiert mittendrin»! Ihre grosse Kreativität und Spontaneität, ihr kollegiales und unterstützendes Dasein und ihr tiefes Vertrauen ins Göttliche waren wichtig für unser Miteinander. Wir sind ihr für alles dankbar, was sie uns und den Menschen, denen wir begegnet sind und werden, mitgegeben hat! Alles Gute, liebe Andrea & b'hüet Di Gott!

«Heute schon ge(k)tauft?!»

Hast Du schon öfters mit dem Gedanken gespielt, Dich taufen zu lassen, aber nie den passenden Moment dafür gefunden? Schrecken Dich der Aufwand und die Vorbereitungen dafür ab oder möchtest Du diesen Schritt lieber alleine, spontan, unkompliziert und ohne viel Trubel begehen?

Bei den «Pick!» Shopping Days St.Gallen 2026 hast Du die Möglichkeit dazu. Während in den Gassen der Stadt besondere Einkaufs- und Gastronomie-Events stattfinden, laden wir als Cityseelsorge «reformiert mittendrin» unter dem Motto «Heute schon ge(k)tauft?!» alle Kurztzuschlossenen dazu ein, sich in der Kirche St.Laurenzen taufen zu lassen und einen persönlichen Segen zu erfahren.

Am Freitag, 1. Mai werden wir zwischen **10 und 16 Uhr** vor und in der **Kirche St.Laurenzen** für Dich da sein. An verschiedenen Stationen kannst Du Dich über die Taufe informie-

ren, Fragen stellen und mit uns ins Gespräch kommen. Ausserdem kannst Du Dir einen eigenen Taufspruch, eine Taufkerze und sogar ein Musikstück auswählen. Natürlich erhältst Du im Anschluss an die Taufe eine Urkunde und wir stossen mit Dir gemeinsam auf diesen einmaligen Moment an.

Du bist schon getauft oder einfach nur neugierig? Dann komm trotzdem vorbei und lass Dir von uns einen persönlichen Segen zusprechen.

Das Team von «reformiert mittendrin» freut sich auf Dich!

Friedensgebet

montags
ausser Oster- & Pfingstmontag
von 12.15 Uhr bis 12.45 Uhr
Kirche St.Laurenzen
Marktgasse 25
9000 St. Gallen

«Selig, die Frieden stiften»
Matthäus 5,9




Regionaler Pilgertagesdienst

Freitag, 24. April, 19-20 Uhr, Schutzengelkapelle, St.Gallen

Zur Eröffnung der Pilgersaison laden die Pilgerherberge und die Pilgerseelsorge ein zur Bitte um Segen für kommende Pilgerfahrten. An der Jakobsmuschel erkennen sich Pilgerinnen und Pilger gegenseitig. Sie wird im Zentrum dieser Feier stehen. Bringe bitte deine eigene Jakobsmuschel mit in den Gottesdienst! Musikalische Gestaltung: Chor „The Tunes“ unter der Leitung von Beatrice Rüttsche. Anschliessend Apéro im Hofkeller.

Mitwirkend: Rosmarie Wiesli und Josef Schönaauer, Pilger; Bruno Fluder, Pilgerseelsorger

Klanghalt

«Du fragsch mi, wär i bi», ein Liebeslied; «Ich öffnete die Tür für meinen Liebsten», ebenso ein Liebeslied. Zwischen ihnen liegen schätzungsweise 2400 Jahre. Das Thema bleibt gleich, solange Menschen leben: die Sehnsucht, die Liebe. Das Badener Vokalensemble bringt Liebeslieder mit zu Klanghalt 109 und singt klassische Chorliteratur von G. Palestrina und Th. Tallis aus dem 16. Jahrhundert über E. Bairstow aus dem 20. und O. Gjeilo aus dem 21. Jahrhundert. Michael Schraner dirigiert, Noemi Sohn singt solo.

Nächster Klanghalt: 25. April, 17 Uhr im Kreuzgang St.Katharinen

Menschen aus unseren Kirchgemeinden – fünf Fragen, fünf Antworten

Hinter jeder Begegnung steckt eine Geschichte. Unsere Kirchgemeinden leben von Menschen – von ihren Gedanken, Erfahrungen, ihrem Engagement und manchmal auch von ihren stillen Spuren. In dieser Portraitserie möchten wir genau diese Vielfalt sichtbar machen.

Name: Waltraud Kugler
Alter: 67
Bezug zur Kirchgemeinde: Kirchkreis Heiligkreuz, Kivo, Grüner Güggel, Warenkorb
Beruf / Tätigkeit (früher oder aktuell): früher: Projektkoordinatorin, heute Pensionärin
Lieblingsort in der Stadt: Die Kirche Heiligkreuz



Entscheidungen in der Kirchenvorsteher-schaft, die von den Kirchbürgern verstanden und mitgetragen werden. Kirchenbesucher, die sich an einer vielfältigen Blumenwiese erfreuen oder unsere Mitbewohner im Kirchturm Heiligkreuz, die seltenen Braunen Langohren (Fledermäuse), die mir wie ein Gruss des Himmels erscheinen: Weiter so.

Was würden Sie anderen sagen, die überlegen, sich freiwillig zu engagieren?

Die Kirche kann ihr vielfältiges Engagement nur bewältigen, wenn viele Hände und Köpfe dabei sind. Paulus hat in seinem ersten Brief an die Korinther das Bild eines Leibes, der viele Glieder hat, beschrieben. Jedes einzelne Gemeindemitglied trägt also mit seinen Gaben und Talenten dazu bei, eine lebendige Kirche zu schaffen. Komm mit und sei dabei. Wir stehen füreinander ein.

Wie erleben Sie den Zusammenhalt oder die Stimmung im Team?

Es ist ein Lernprozess, wertschätzend und konstruktiv zu diskutieren, wenn es um die Belange der Kirche geht. Ich freue mich, dass wir stets aufs Neue miteinander lernen, aufeinander zuzugehen. Das macht konstruktive Lösungen in allen Bereichen möglich. Klar darf auch mal ausgerufen werden. Aber es ist schön, dass mehr gelächelt und verstanden wird, als dass die «Faust im Sack» steckt.

Was haben Sie persönlich durch Ihr Engagement gelernt?

Ich lerne ständig dazu und das ist ja das Schöne am Engagement: Behördliche Belange und Kirchenordnung gehören ebenso dazu wie Lebensmittelbestimmungen und ökologische Aspekte. Aber auch der Umgang mit Menschen ganz unterschiedlicher Couleur ist ein Lerneffekt. Ich freue mich, dass ich dabei sein darf.

Was hat Sie motiviert, sich freiwillig zu engagieren?

Ich komme aus einem Elternhaus, in dem es selbstverständlich ist, sich kirchlich zu engagieren. Die Kirche «Hinter den Kulissen» interessiert mich. Deshalb habe ich mich schon vor Jahren in der damaligen Kirchkreiskommission Heiligkreuz engagiert und darf heute den Tablater Entwicklungsprozess hautnah in der Kirchenvorsteher-schaft miterleben und mitgestalten. Ausserdem finde ich die Diakonie - den Dienst am Nächsten - wichtig und bin daher in Projekten wie dem Warenkorb aktiv. Schliesslich sind wir alle ein Miteinander, und «Nahe bei den Menschen» ist Tablater Motto. Ausserdem ist es schön, mit Gleichgesinnten aktiv mit anzupacken.

Schliesslich habe ich zusammen mit einer kleinen engagierten Gruppe und der Unterstützung der Kivo und dem Mesmerteam das Umweltlabel «Grüner Güggel» im Tablat aufgebaut. «Schöpfung bewahren» ist bereits seit vielen Jahren nicht mehr nur ein schönes Wort, sondern wird im Tablat gelebt.

Was war Ihr schönstes Erlebnis bei Ihrer Freiwilligenarbeit?

Es gibt immer wieder schöne, herzerwärmende Erlebnisse: Eine Kundin im Warenkorb, die zu Weihnachten eine Dankeskarte überreicht.

Aktuell aus dem Tablat:

Passionskonzert

Donnerstag, 2. April, 19 Uhr, evang. Kirche Rotmonten

Ein Konzert kann zur spirituellen Erfahrung werden. Insbesondere Passionsoratorien haben die Kraft, Menschen in ihrem Innersten zu bewegen. Passionen sind Musikstücke, welche die biblischen Erzählungen über die letzten Tage Jesu zum Klingen bringen. Es geht um Erschütterung und Trost, Verrat und Vertrauen, Hass und Liebe, Tod und Leben. In den rund 50 Minuten erklingen neu komponierte Musik und Lieder, die dem biblischen Geschehen neue Worte und Klänge verleihen. Es werden immer wieder bekannte Lieder miteingewoben, die es auch dem Zuhörer und der Zuhörerin ermöglichen, aktiv dabei zu sein.

Musikalischer Gottesdienst zum Karfreitag - klassisch

Freitag, 3. April, 10 bis 11 Uhr, Kirche Grossacker

Gedanken, Meditationen, Gebete mit Pfarrer Thomas Rau
Chorgesang vokalenensemble con passione Robert Fricker, Orgel und Klavier Kantor Lukas Bolt, Leitung
Kompositionen von M. Haydn, W. A. Mozart & I. Stravinsky

Zeit im Klang

Donnerstag, 16. April, 18.15 bis 19.00 Uhr, Kirche Heiligkreuz

Unruhige Gedanken, Hektik, Ängste und Sorgen für eine Zeitlang verabschieden. Zur Ruhe kommen. Entspannen. Aufgehoben sein. Zu sich selbst finden. Neue Energie tanken. Dies und mehr möchte Ihnen «Zeit im Klang» anbieten und ermöglichen. Matten, Decken & Kissen vorhanden. Zur Teilnahme sind keine Vorkenntnisse nötig. Leitung: Verena Gerber, Klangpraktikerin nach Peter Hess.

Wandern, berühren, verbinden

Donnerstag, 30. April, 19.00 bis 21.30 Uhr, ökum. Gemeindezentrum Halden

Was stärkt uns in dieser Zeit der radikalen Krisen? Diese Abendwanderung schenkt uns eine neue Sicht und lässt uns unsere Selbstwirksamkeit in diesen schwierigen Tagen zurückgewinnen. Geniesse mit uns ein einfaches Erlebnis, das für die Schönheit unseres Menschseins steht. Auf dem Weg helfen uns - inspiriert von Joanna Macy - verschiedene Vorschläge. Bitte trage dem Wetter angepasste Kleider und Schuhwerk. Bei starkem Regen bleiben wir im Trockenen.

Anmeldung/Begleitung: Niklaus Bayer (niklaus.bayer@gmx.ch) / Bruno Fluder (bruno.fluder@kathsg.ch)